



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Frohe Ostern

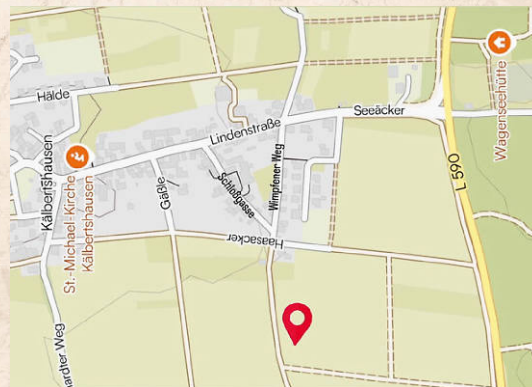


Foto: Maya23k/Getty Images/iStockphoto

Großes Osterfeuer

Wann: Ostersonntag, 05.04.2026
18:00 Uhr

Wo:



Mehr Informationen findest du unter:
www.dorfleben-kaelbertshausen.de

Dorfleben Kälbertshausen e.V.

Einladung zum Osterfeuer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden herzlich zu unserem diesjährigen Osterfeuer ein.
Dieses findet in Kälbertshausen statt (Standort siehe Plan).

Für Getränke, Essen und Barbetrieb ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!

Euer Dorfleben Kälbertshausen e.V.



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
 Bürgermeister Laier	9205-10 Christian.Laier@Hueffenhardt.de
 Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
 Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
 Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
 Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
 Frau Wagner	9205-16 Kathrin.Wagner@Hueffenhardt.de
 Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de
 Amtsblatt-Redaktion	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
 Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
 Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	

Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0
 Forst-Revierleiter	
Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
 Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Kernzeitbetreuung	0152/24580447
Kernzeit@Hueffenhardt.de	
Fax	9294-05
 Sporthalle Hüffenhardt	752
	06261/84-0
 Landratsamt NOK	
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
 Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
 Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
 Versorgung	
ZV Wasserversorgung Mühlbach	
24-h-Rufnummer für Notfälle/Störungen	07264/9176-99
Telefonzentrale	07264/9176-0
 Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
 Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777

Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Andreas Gebert	07135/7188772
Kälbertsh. Theresa Bender	0172/7559858

Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
 Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
 Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338
Domus Cura	
Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Geörg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	

Glückwünsche

Amtliche Bekanntmachungen

zum Geburtstag



Hüffenhardt
3.4. Maria Leimpek 85 Jahre

Veranstaltungs-kalender

Veranstaltung

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sonntag, 5.4.	Dorfleben Kälbertshausen e.V.	Osterfeuer	Kälbertshausen

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach
Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr
Mi., 13.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen,
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Alles auf einen Blick

Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr
 Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.
 Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.
 In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.
 Details finden Sie auch unter:
<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

- Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117
- Augenärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117
- HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
 Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter

0711/96589700 oder docdirekt.de.

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
 Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
 Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach
 Telefon: 06261/9378565
 E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de
 Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Dienstag, 7. April: Verpackungstonne

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung **06281 / 906-13** Ihr Beratungsteam



Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!



Fragen zum Thema Entsorgung? Das KWIN-Team berät Sie gerne! 06281 906-0



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Sansenhecken 1 74722 Buchen www.kwin-online.de

**SEKUNDEN
 ENTSCHEIDEN
 IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Termine

- Sonntag, 5.4.2026: Osterfeuer Kälbertshausen
- Donnerstag, 9.4.2026: Atemschutzstrecke (18.00 Uhr)



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 22.4.2026

Für Mittwoch, 22.4.2026 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 10.4.2026 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform <https://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-neckar-odenwald/> einzureichen sind.

Über das virtuelle Bauamt (ViBa BW) können Bauanträge bzw. Bauvorlagen nur noch im Dateiformat PDF/A hochgeladen werden.

Gemäß § 3 Abs. 2 LBO VVO sind Bauanträge und Bauvorlagen elektronisch in Textform in archivfähigem Portable Document Format (PDF/A) zu übermitteln. Dadurch wird die langfristige Lesbarkeit und Archivierung der Dokumente gewährleistet. Der Upload von Bauvorlagen ohne PDF-A-Format ist somit nicht mehr möglich.

Protokolle der Sitzungen des Gemeinderats vom 18.12.2025, 29.01. und 26.02.2026

Die Protokolle des Gemeinderats vom 18.12.2025, 29.1. und 26.2.2026 finden Sie unter www.hueffenhardt.de.

Sie können auch den beigefügten QR-Code scannen, der Sie direkt zu den Protokollen führt.



Mehrzweckhalle Hüffenhardt: Grundreinigung

Im Zeitraum Dienstag, 7.4. bis Freitag, 10.4.2026 findet in der Mehrzweckhalle (inkl. Vereinsraum) eine Grundreinigung statt. Die Halle ist in dieser Zeit komplett gesperrt. Wir bitten um Beachtung.

Einladung zum Elternabend – Informationen zur Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/27

Sehr geehrte Eltern, ab dem Schuljahr **2026/2027** gilt der Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung für Kinder an Grundschulen. Diesen Rechtsanspruch wird die Gemeinde Hüffenhardt mithilfe ausgeweiteter Betreuungsangebote realisieren. Dabei wird sich auch an den aktuell noch bestehenden Betreuungsangeboten einiges ändern.

Aus diesem Grund möchten wir Sie alle recht herzlich zu einem Elternabend einladen, in welchem wir Ihnen wichtige Informationen zur Ganztagsbetreuung ab dem kommenden Schuljahr vorstellen möchten.

Dieser findet am Dienstag, 14.4.2026 um 18.00 Uhr im Spatenest in der Grundschule Hüffenhardt statt.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen. Ihre Gemeindeverwaltung

Jahresrechnung 2020

1. Feststellungsbeschluss

Gemäß § 95 in Verbindung mit § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wurde dem Gemeinderat der Gemeinde Hüffenhardt in seiner Sitzung am 26.3.2026 das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 vorgelegt:

1. Ergebnisrechnung mit folgenden Beiträgen			
1.1.	ordentlichen Erträge von		4.372.633,00 €
1.2.	ordentlichen Aufwendungen		4.569.901,16 €
1.3.	ordentliches Ergebnis von		- 197.268,16 €
1.4.	außerordentlichen Erträgen		218.328,92 €
1.5.	außerordentlichen Aufwendungen		17.040,83 €
1.6.	Sonderergebnis		201.288,09 €
1.7.	Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung von	+	4.019,93 €
2. Finanzrechnung mit folgenden Beiträgen			
2.1.	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		4.146.780,69 €
2.2.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		4.008.607,13 €
2.3.	Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von	+	138.173,56 €
2.4.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von		255.167,04 €
2.5.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von		574.175,89 €
2.6.	Saldo aus Investitionstätigkeit von		- 319.008,85 €
2.7.	Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss von		- 180.835,29 €
2.8.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		- €
2.9.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		- 66.598,03 €
2.10.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit von		66.598,03 €
2.11.	Änderung Finanzierungsmittelbestand	+	- 114.237,26 €
2.12.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von		- 8.352,17 €
2.13.	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	+	864.634,34 €
2.14.	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	+	- 255.785,49 €
2.15.	Endbestand an Zahlungsmitteln	+	608.848,85 €
3. Bilanz			
3.1.	Immaterielles Vermögen		- €
3.2.	Sachvermögen		19.088.856,73 €
3.3.	Finanzvermögen		3.529.016,05 €
3.4.	Abgrenzungsposten		12.337,06 €
3.5.	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse		107.152,88 €
3.6.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)		- €
3.7.	Gesamtbetrag auf der Aktivseite		22.737.362,72 €
3.8.	Basiskapital		15.122.878,62 €
3.9.	Rücklagen		- €
3.10.	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		- 358.816,55 €
3.11.	Sonderposten		7.000.741,94 €
3.12.	Rückstellungen		242.118,00 €
3.13.	Verbindlichkeiten		665.133,62 €
3.14.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten		65.307,09 €
3.15.	Gesamtbetrag auf der Passivseite		22.737.362,72 €

1.1 Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen ²⁾	drittvorangegangenes Jahr ³⁾	zweitvorangegangenes Jahr ³⁾	Vorjahr	Haushaltsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4
1. beim ordentlichen Ergebnis				
1.1 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis				4.019,93 €
1.2 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.3 Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts				
1.4 Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5 Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses		131.792,69 €	- €	197.268,16 €
1.6 Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.7 Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre		303.639,63 €	362.836,48 €	358.816,55 €
1.8 Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				
2. beim Sonderergebnis				
2.1 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
2.2 Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
2.3 Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital			161.291,39 €	

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.3.2026 folgenden Beschluss gefasst:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird in vorliegender Form festgestellt.
2. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die durch Mehreinnahmen gedeckt sind, werden genehmigt, soweit keine Einzelgenehmigung vorliegt.
3. Der Rechenschaftsbericht wird anerkannt.
4. Der Rechtsaufsichtsbehörde ist der Beschluss des Gemeinderates über die Feststellung der Jahresrechnung 2020 mitzuteilen, sowie ortsüblich bekannt zu geben.

Die Jahresrechnung 2020 wird zur Aufsichtsprüfung bereitgestellt.

Die Jahresrechnung 2020 ist an 7 Tagen auszulegen, in der Bekanntmachung ist auf die Offenlage hinzuweisen.

Hüffenhardt, 26.3.2026
gez. **Walter Neff**, Bürgermeister

Die Jahresrechnung 2020 mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020 liegt gemäß § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg im Rathaus Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht aus, und zwar bis einschließlich Donnerstag, 9.4.2026.

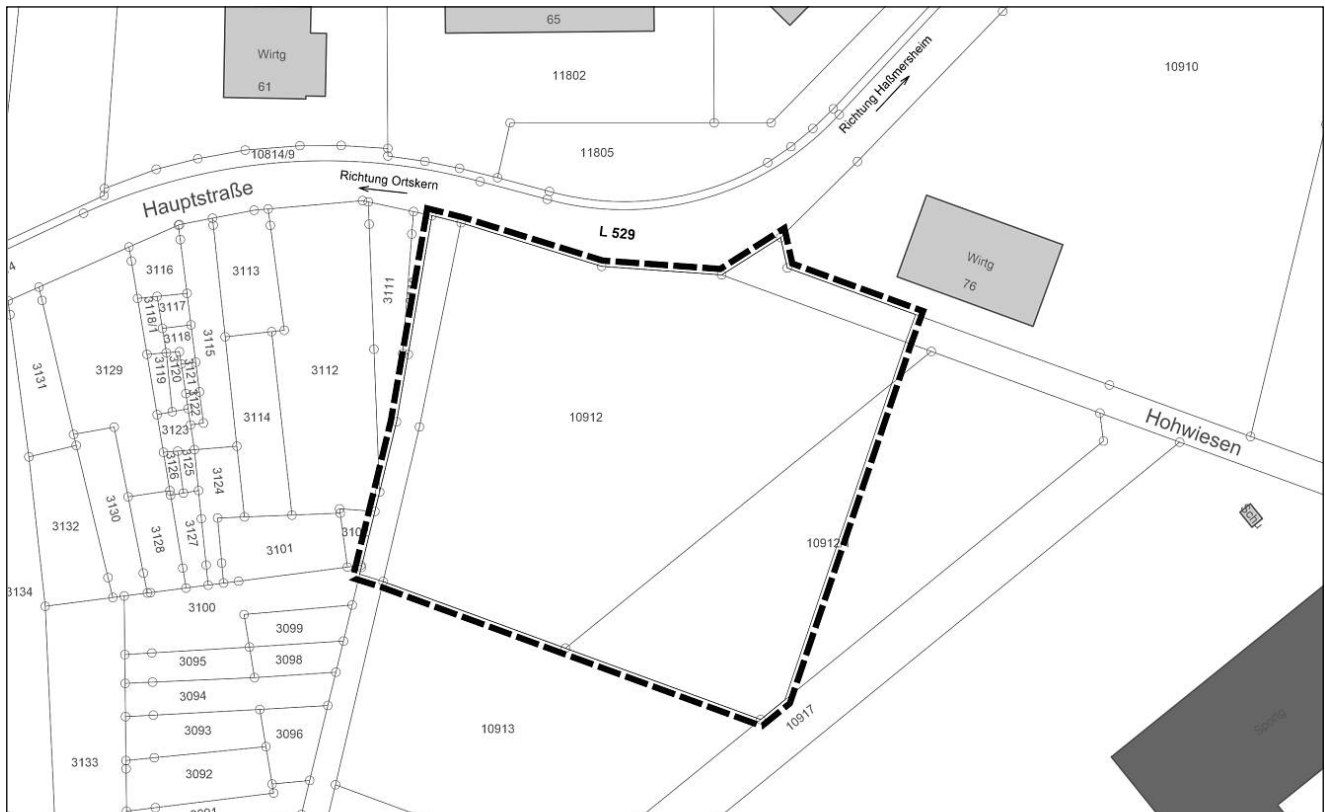
Öffentliche Bekanntmachung

**Gemeinde Hüffenhardt
Bebauungsplan „Nahversorgung Hüffenhardt“**

Aufstellung eines Bebauungsplans mit Erlass von örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Hüffenhardt hat in öffentlicher Sitzung am 26.3.2026 aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Nahversorgung Hüffenhardt“ im Ortsteil Hüffenhardt beschlossen.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:





Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Positives Fazit nach zwei Wochen Bürgerbusbetrieb auf der neuen Linie

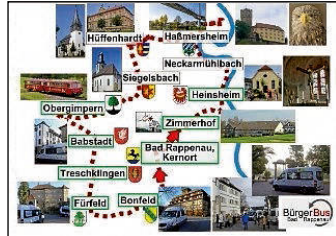
„Mit der Resonanz auf die neue Bürgerbus-Linie sind wir bisher zufrieden“, so Axel Jänichen vom Vereinsvorstand. „70 Fahrgäste wurden bisher an vier Fahrtagen transportiert.“ Der Bürgerbus fährt jeden Montag und Donnerstag jede Stunde von 9.00 bis 16.00 Uhr 17 Haltestellen an.

Die Fahrt startet jeweils zur vollen Stunde im Kernort von Bad Rappenau. Dann geht es weiter nach Zimmerhof, Heinsheim, Neckarmühlbach, Haßmersheim, Hüffenhardt, Siegelbach, Obergimpfern, Babstadt, Treschklingen, Fürfeld, Bonfeld. „Die Route ist sportlich, aber bisher konnte der Fahrplan so weit eingehalten werden“, so Axel Jänichen. Der Bürgerbus ist für die Fahrgäste kostenlos. Der Verein freut sich über eine Spende.

Die Route entlang des Neckartals ist auch aus touristischer Sicht interessant. „Wir sind gespannt, ob auch Kurgäste aus Bad Rappenau das Angebot für eine Rundfahrt annehmen“, so Vereinsvorsitzender Klaus Ries-Müller.

Weiter Informationen sind zu finden unter www.bb-badrappenau.de.

Kontakt bei Fragen: Axel Jänichen, Tel. 0152/05195667, E-Mail: axel.jaenichen@gmail.com.



Die neue Neckartal-Linie ist auch aus touristischer Sicht interessant.

Die Route entlang des Neckartals ist auch aus touristischer Sicht interessant. „Wir sind gespannt, ob auch Kurgäste aus Bad Rappenau das Angebot für eine Rundfahrt annehmen“, so Vereinsvorsitzender Klaus Ries-Müller.

Neue Flyer eingetroffen



Mosbacher Markterlebnis 2026

Der Mosbacher Marktplatz, umrahmt von prächtigen Fachwerkbauten, ist wohl einer der schönsten in ganz Süddeutschland. Neben den regulären Wochenmärkten am Mittwoch und Samstag bieten die monatlichen Erlebnismärkte eine ganz besonders reizvolle Gelegenheit, hier inmitten der historischen Altstadt auf Einkaufs- und Entdeckungsreise zu gehen. Jede Veranstaltung bietet mit Führungen, Mitmachaktionen, Musik und Unterhaltung für die ganze Familie auf ihre eigene Weise tolle Erlebnisse. Auch für das leibliche Wohl ist an allen Terminen bestens gesorgt.



Mosbacher
Markterlebnis
2026

Naturparkmarkt in Neckarelz

Sonntag, 19. April, 11.00–17.00 Uhr

Blumenmarkt

Samstag, 2. Mai, 9.00–16.00 Uhr

Kräutermarkt

Samstag, 4. Juli, 9.00–16.00 Uhr

Kurpfälzer Brot- und Genießermarkt

Samstag, 5. September, 9.00–16.00 Uhr

Buchmarktermarkt

Samstag, 5. September, 11.00–18.00 Uhr

Sonntag, 6. September, 11.00–17.00 Uhr

Mittelalter- und Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 7. November, 11.00–20.00 Uhr

Sonntag, 8. November, 11.00–17.00 Uhr

Mosbacher Weihnachtsmarkt

24. November – 20. Dezember, tägl. ab 11.00 Uhr



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtage

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versicherungsberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie unter

www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtage in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Vorsicht bei kostenpflichtigen Services und täuschend echt aussehenden Internetseiten – Renten-Tipp

Die Deutsche Rentenversicherung warnt Kundinnen und Kunden vor Internetseiten, die in Sprache und Gestaltung dem offiziellen Internetauftritt der Rentenversicherung ähneln. Teilweise wird auf den Seiten auch das Logo der Deutschen Rentenversicherung imitiert. Auf den ersten Blick ist daher oft nicht erkennbar, dass es sich nicht um die offizielle Seite der Rentenversicherung, sondern um die Seite eines gewerblichen Dienstleisters handelt, der Leistungen der Rentenversicherung gegen Gebühr anbietet. Meist handelt es sich um Rentenauskünfte und Renteninformationen, Versicherungsnummernachweise und Bescheinigungen über die Höhe der gezahlten Rente.

Diese Leistungen sind bei der Deutschen Rentenversicherung grundsätzlich kostenlos. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner können entsprechende Dokumente und Services direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung anfordern – ohne zusätzliche Gebühren.

Zwar ist es grundsätzlich erlaubt, Leistungen gegen eine Gebühr anzubieten. Die gewerblichen Dienstleister müssen jedoch klar darauf hinweisen, dass sie nicht im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung handeln. Ein Blick ins Impressum kann helfen: Häufig finden sich dort Hinweise auf private Unternehmen, teils mit Sitz im Ausland.

Vorsicht bei persönlichen Daten

Wer Rentenunterlagen beantragt, übermittelt sensible persönliche Informationen. Kundinnen und Kunden sollten daher besonders sorgfältig prüfen, auf welcher Internetseite sie sich befinden. Insbesondere bei der Nutzung von Suchmaschinen heißt

es, wachsam zu sein: Angebote gewerblicher Dienstleister werden hier oft sehr prominent angezeigt. Direkt zu erreichen ist die offizielle Internetseite der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Empfehlung für Kundinnen und Kunden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rät, alle Anliegen rund um Rente, Reha und Prävention ausschließlich direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung zu erledigen. So lassen sich unnötige Kosten vermeiden und persönliche Daten besser schützen. Wer unsicher ist, kann sich auch telefonisch unter der kostenfreien Nummer 0800/100048024 an die Rentenversicherung wenden oder auf anderen Wegen **Kontakt** mit der DRV BW aufnehmen.

Gut zu wissen

Kostenpflichtige Serviceportale sind kein Einzelfall: Immer wieder tauchen im Internet Seiten auf, die offizielle Angebote von Behörden oder öffentlichen Stellen nachahmen. Sie verlangen Gebühren für Leistungen, die direkt bei den zuständigen Institutionen in der Regel kostenlos erhältlich sind.

Ganz aktuell warnt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. (VZBW) vor Internetseiten, die Leistungen der Rentenversicherung und anderen offiziellen Dokumenten gegen Gebühr anbieten.

Weitere Informationen und Beratung auf der VZBW-Webseite unter www.verbraucherzentrale-bawue.de/ im Artikel „Rentenauskunft, Nachsendeauftrag, Dokumente online: Vorsicht, Fallen!“

Für Arbeitgeber und Steuerberatende

Relevantes Wissen über die Betriebsprüfung: jetzt zum Arbeitgeber-Seminar anmelden

Kostenfreie regionale Angebote zu aktuellen Betriebsprüfungsthemen

Die Themen der Betriebsprüfung sind teils komplex, und gesetzliche Regelungen ändern sich regelmäßig. Daher ist es für Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle herausfordernd, auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Damit beispielsweise die Beschäftigten richtig angemeldet oder Beiträge fehlerfrei berechnet werden, bietet die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) kostenfreie Arbeitgeber-Seminare im Präsenz- und Online-Format an. Die Expertinnen und Experten des Rentenversicherungsträgers vom Betriebsprüfungsamt informieren über ein breites Spektrum an prüfungsrelevanten Themen und ergänzen ihr Angebot durch einen Exkurs zur sogenannten Aktivrente. Ab sofort können sich interessierte Arbeitgeber, Personalverantwortliche oder Steuerberatende für die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare anmelden.

Themenblock 1: Relevante Änderungen –

geringfügige Beschäftigung und E-Mobilität kompakt erklärt
Komprimierte Informationen und Detailwissen zu aktuellen Änderungen beim Minijob, der kurzfristigen Beschäftigung und E-Mobilität sowie deren Auswirkungen. Eine dieser Änderungen ist beispielsweise: Ab dem 1. Juli können Minijobber einmalig eine zuvor erklärte Befreiung von der Rentenversicherungspflicht durch einen schriftlichen Antrag aufheben.

Themenblock 2: Kompass Sozialversicherung – sicher beurteilen, richtig entscheiden

Die versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung kann sehr komplex sein. Insbesondere bei unklaren Sachverhalten ist eine zeitnahe Klärung wichtig, um diesen abschließend bearbeiten zu können. Gezeigt wird, wie Arbeitgeber mit unklaren Sachverhalten umgehen sollten und wer Sie dabei unterstützen kann. Zudem erklären die Profis das Zusammenspiel von Betriebsprüfung, Einzugsstellen und der Clearingstelle der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie welche Entscheidungen von diesen Versicherungsträgern getroffen werden.

Exkurs zur Aktivrente und Unterstützungsangebote des Firmenservice

Was ist die Aktivrente, wer profitiert davon und was bedeutet diese Möglichkeit konkret für Arbeitgeber und Beschäftigte? Für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rückt die Altersrente immer näher. Dadurch erreichen Arbeitgeber vielleicht viele weitere Fragen aus ihrer Belegschaft. Die DRV BW bietet deshalb einen Überblick zum Thema Altersrente an.

Des Weiteren stellt der Firmenservice seine Unterstützungsangebote für Arbeitgeber und Abrechnungsstelle vor.

Termine und Anmeldung

Die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare bietet die DRV BW landesweit vom 21. April bis 7. Juli 2026 als Präsenz- und Online-

Termine an. Dieses Jahr finden fünf Präsenztermine in allen Regionen als Vormittagstermine von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Die Online-Termine werden entweder vormittags von 9.30 bis 12.30 Uhr oder nachmittags von 13.30 bis 16.30 Uhr angeboten. Die Seminare sind kostenfrei.

Anmeldung unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare

Weitere Angebote für Unternehmen in Baden-Württemberg

Unabhängig von den Arbeitgeber-Seminaren berät und informiert der DRV BW Firmenservice jederzeit zu den Bereichen gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unternehmen. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei. Details unter www.driv-bw.de/firmenservice.

Als Arbeitgeber auf dem Laufenden bleiben

Melden Sie sich zum Arbeitgeber-Newsletter unter www.driv-bw.de/arbeitgeber an.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 1. Quartal 2026 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. April 2026 fällig. Wir möchten Sie bitten den Abschlagsbetrag zum 1. April 2026 zu bezahlen. Die für das Jahr 2026 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2025 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt. Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen. Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt. Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen in Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Mühlbach Wasser
Bad Rappenau



DRK Kreisverband Mosbach

Siebenköpfiges Team wirbt fürs Rote Kreuz

Der DRK-Kreisverband Mosbach führt aktuell eine Fördermitglieder-Werbeaktion in den Kommunen durch. Ziel ist es, weitere Unterstützer für die vielen Aufgaben des DRK im Bereich des ehrenamtlichen Rettens und Helfens zu gewinnen.



Das DRK-Werbeteam mit DRK-Kreisgeschäftsführer Guido Wenzel (rechts): Mustafa Othman, Magnus Nchtigall, Lennox Douglaris, Malte Günzel, Fabian Back, Thomas Fucci und Tobias Gamber (von links)

Mitarbeiter des beauftragten Unternehmens Kober GmbH gehen von Haus zu Haus und bemühen sich bei den Bürgern um eine Fördermitgliedschaft. Mit einem Jahresbeitrag ab 36 Euro für eine Einzelmitgliedschaft bzw. ab 50 Euro für eine Familienmitgliedschaft kann jeder die wertvolle Arbeit des DRK im sozialen

Bereich und im ehrenamtlichen Rettungswesen unterstützen. Angebote wie die Unterstützung von Obdachlosen, der Tafel und der Kleiderladen, die App „Mobile Retter“, die Erste-Hilfe-Kurse oder die vielfältigen Aufgaben der Ortsvereine wie Helfer-vor-Ort-Systeme oder der Bevölkerungsschutz wären ohne dauerhafte Spenden in Form von Mitgliedschaften nicht leistbar. Eine Fördermitgliedschaft bietet ganz direkte Vorteile für das Mitglied wie die Rückholung bei Reisen im In- und Ausland und auf Wunsch einen Schlüsselschutz. Die Spende kann von der Steuer abgesetzt werden. Aktuell sind die sieben Werber Mustafa Othman, Magnus Nachtigall, Lennox Douglis, Malte Günzel, Fabian Back, Thomas Fucci, Tobias Gamper in Mosbach, Neckarzimmern, Obrigheim, Aglasterhausen und Hüffenhardt unterwegs. Sie können sich ausweisen und bemühen sich lediglich um eine Mitgliedschaft, beziehungsweise um eine Erhöhung des Förderbetrags. Sie sind nicht befugt, Geldspenden entgegenzunehmen. Bei Fragen gibt Simone Grothe vom DRK-Kreisverband, Telefon 06261/9208-302, zu den üblichen Dienstzeiten gerne Auskunft.

500 „Mobile Retter“ im Neckar-Odenwald-Kreis Zahlreiche Ehrenamtliche aus der Blaulichtfamilie sind beim Kreislaufstillstand alarmierbar

Täglich erleiden Menschen überall in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand, mehrfach pro Monat auch bei uns im Neckar-Odenwald-Kreis. Um hier im Notfall besser helfen zu können, werden seit Oktober 2018 ehrenamtliche Ersthelfer im Landkreis über ihr Smartphone alarmiert, wenn die Leitstelle aufgrund der Meldung über den Notruf 112 annehmen muss, dass Reanimationsmaßnahmen notwendig sind oder Ersthelfer bereits telefonisch anleitet.

„Die rettungsdienstliche Versorgung bei uns ist gut geregelt, aber die kritischen ersten Minuten sind nur durch beherrzte Ersthelfer vor Ort oder eben durch rasch verfügbare Nachbarschaftshelfer zu überbrücken“, so Landrat Dr. Achim Brötel, der federführend an der Realisierung des Projekts im Neckar-Odenwald-Kreis beteiligt war. Notwendig war die Klärung rechtlicher Rahmenbedingungen wie des Versicherungsschutzes der Helfer, Belange des Datenschutzes und nicht zuletzt der Aufruf zur finanziellen Unterstützung des durch Spenden getragenen Projekts: „Ohne die tatkräftige Hilfe des Landrats, des Mosbacher DRK-Kreisverbands mit seinem Präsidenten Gerhard Lauth sowie viele weitere Unterstützer wäre meine Idee, im Landkreis eine der Pilotregionen für ganz Baden-Württemberg zu werden, nie zur Umsetzung gelangt“, erinnert sich Projektkoordinator Priv.-Doz. Dr. Harald Genzwürker an die Planungsphase ab 2017 zurück. Als Sprecher der Leitenden Notärzte und langjährig aktiver Notfallmediziner wird er nicht müde, auf die wichtige Rolle von Ersthelfern beim Kreislaufstillstand hinzuweisen. „Die Idee von ‚Mobile Retter‘ und anderen Apps ist so einfach wie genial: Zufällig in der Nähe befindliche qualifizierte Helfer werden über den Notfall informiert und können dadurch sehr schnell Wiederbelebensmaßnahmen einleiten und die Überlebenschancen dramatisch steigern. Wir helfen dem Zufall auf die Sprünge!“ Weitere Bausteine sind regelmäßige Schulungen und Infoveranstaltungen für Laien, die „Helfer vor Ort“-Gruppen der beiden DRK-Kreisverbände und die Verfügbarkeit von Laien-Defibrillatoren (AEDs), die ebenfalls mit der Smartphone-App verknüpft sind.

Guido Wenzel, als Geschäftsführer des DRK-Kreisverbands Mosbach verantwortlich für die Integrierte Leitstelle und Vertragspartner für den App-Anbieter, betont die Wichtigkeit des Projekts als Beitrag zu einem „herzsicheren“ Neckar-Odenwald-Kreis. Neben dem großen ehrenamtlichen Engagement zahlreicher Helferinnen und Helfer aus der gesamten Blaulichtfamilie freut ihn auch die anhaltende finanzielle Unterstützung des Projekts. „Als Träger der App sind wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen und freuen uns daher sehr, wenn bei verschiedenen Anlässen an die Mobil Retter gedacht wird. Ohne viele Zuwendungen von Firmen, Banken, Service-Clubs, Privatpersonen oder beispielsweise der Bürgerstiftung für die Region Mosbach wäre das schlicht nicht möglich.“

Große Freude löste dieser Tage die Schulung der 500. Mobil Retterin aus. Passenderweise bei einem Training mit Dr. Genzwürker wurde die 19-jährige Milena Schindler für die Alarmierung freigeschaltet. Sie hat im Herbst 2024 ihre Prüfung zur Sanitätshelferin abgelegt, engagiert sich beim DRK-Ortsverein Walldürn in der HVO-Gruppe, bei Sanitätsdiensten sowie den Blutspendeterminen und ist jetzt auch beim Kreislaufstillstand über die

App alarmierbar. „Dabei ist es egal, wo sie sich gerade aufhält – ob in Walldürn, an einem anderen Ort im Landkreis oder in einer der über 40 weiteren Mobile-Retter-Regionen: Ist Milena zufällig in der Nähe, kann sie alarmiert werden und Hilfe leisten“, betont Genzwürker. Gemeinsam mit dem Buchener DRK-Kreisgeschäftsführer Steffen Horvath, nebenbei Notfallsanitäter und selbst von Anfang an bei den Mobil Rettern dabei, überreichte er Milena Schindler stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer einen Gutschein, den die Buchener Löwenwirte anlässlich des wichtigen Meilensteines für das Projekt spendiert hatten.

Info: Wer bei den Mobil Rettern im Neckar-Odenwald-Kreis mitmachen möchte, findet alle wichtigen Infos unter mobile-retter.org/nok

Spenden für das Projekt nimmt der DRK-Kreisverband Mosbach entgegen: www.drk-mosbach.de/spenden



Die Walldürmerin Milena Schindler wurde nach absolvierter Schulung als 500. Mitglied im Team der Mobil Retter Neckar-Odenwald-Kreis begrüßt. Das Bild zeigt sie mit dem Buchener DRK-Kreisgeschäftsführer Steffen Horvath (links) und Projektkoordinator Priv.-Doz. Dr. Harald Genzwürker. Foto: DRK

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

kwin awwn
Partner der Haushalte Partner des Gewerbes

Asche gehört nicht auf den Grüngutplatz: Brandgefahr

Zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit kam es auf einem Grüngutplatz, vermutlich durch abgelagerte Asche, zu einem Entstehungsbrand. Der erste Vorfall betraf den Grüngutplatz Langenelz, jetzt musste die Feuerwehr spätabends am 21. März zum Grüngutplatz Lohrbach ausrücken. Die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR (KWiN) weist deshalb dringlich darauf hin: Asche in jeder Form und Zustand gehört nicht auf einen Grüngutplatz!

Offenes Feuer knapp verhindert

Schlimmeres konnte in beiden Fällen nur mit Glück, durch aufmerksame Mitbürger und durch das schnelle Eingreifen von Platzbetreuer und Feuerwehr verhindert werden. Ursache war jeweils das verbotswidrige Ablagern von Asche oder Glutresten auf den Flächen für weiches Grüngut. Abgesehen davon, dass auch in vermeintlich abgekühlter Asche immer noch genug Potenzial steckt, den Untergrund zu entzünden: Asche gehört grundsätzlich nicht zum Grüngut und somit auch nicht auf den Grüngutplatz. Sie enthält potenziell Schwermetalle und stört den Kompostierungsvorgang in der Weiterverarbeitung.

Ausgekühlte Asche gehört in den Restmüll

Asche vom Grill oder aus dem Ofen sollte zunächst in einem Metallgefäß zwei bis drei Tage zum Abkühlen gelagert werden. Erst wenn sichergestellt ist, dass keine Glutreste mehr enthalten sind, darf die Asche in der Restmülltonne entsorgt werden. Sie muss in reißfesten Beuteln verpackt sein, um Staubeentwicklung zu vermeiden.

Bußgelder möglich

Das Ablagern von Asche auf den Grüngutplätzen des Landkreises ist nicht nur brandgefährlich, sondern auch eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Die KWiN bittet deshalb, ausschließlich zugelassene Materialien zu den Grüngutplätzen zu bringen.

**Landratsamt
Neckar-Odenwald-Kreis**



Kochworkshop mit kLasSE Fleisch

kLasSE Fleisch ist eine Tierwohl-Initiative der Bio-Musterregion Neckar-Odenwald und steht für „kein Lebendtiertransport, aus stressfreier Schlachtung, Extraqualität“. Die stressfreie Tötung der Tiere auf dem Betrieb sorgt nicht nur für mehr Tierwohl, sondern hat auch positive Auswirkungen auf die Fleischreifung. Zum ersten Mal veranstaltet die Bio-Musterregion deshalb einen Kochworkshop mit diesem hochwertigen Fleisch vom Bio-Rind. Den Workshop leitet Küchenmeister Heribert Vogler; das Fleisch kommt vom Eberbachhof, Demeter Betrieb Fellmann in Kleineicholzheim. Beim Workshop dabei ist Tanja Franz, Mitarbeiterin beim Eberbachhof. Sie beantwortet Fragen rund um die Tierhaltung, die Initiative kLasSE Fleisch und die Direktvermarktung. Der Workshop findet am Montag, 27. April, 18.00 Uhr, in der Lehrküche vom Landratsamt, Buchen, Präsident-Wittmannstr. 14, statt. Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an biomusterregion@neckar-odenwald-kreis.de.

Merkblatt zum Sonn- und Feiertagsschutz

Verboten sind am

Gründonnerstag	<ul style="list-style-type: none"> während der Zeit des Hauptgottesdienstes am Vormittag Handlungen in der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 18.00 bis 24.00 Uhr
Karfreitag	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen von 0.00 bis 24.00 Uhr sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen von 0.00 bis 24.00 Uhr öffentliche Sportveranstaltungen von 0.00 bis 24.00 Uhr öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 0.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
Karsamstag	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 0.00 bis 20.00 Uhr
Ostersonntag, Pfingstsonntag, Fronleichnam	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Sportveranstaltungen von 0.00 bis 11.00 Uhr
Allerheiligen	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen, wenn Allerheiligen auf die Wochentage <ul style="list-style-type: none"> 1. Montag bis Freitag fällt: von 3.00 bis 24.00 Uhr 2. Samstag oder Sonntag fällt: von 5.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
Volkstrauertag	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 5.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten

Allgem. Buß- und Bettag	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 3.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
Totengedenktag (Sonntag vor dem 1. Advent)	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen von 5.00 bis 24.00 Uhr sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen von 5.00 bis 24.00 Uhr öffentliche Sportveranstaltungen von 5.00 bis 13.00 Uhr öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 5.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
Heilig Abend	<ul style="list-style-type: none"> Handlungen in der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören ab 17.00 bis 24.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
1. Weihnachtsfeiertag	<ul style="list-style-type: none"> öffentliche Sportveranstaltungen von 0.00 bis 11.00 Uhr der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten
Silvester	<ul style="list-style-type: none"> Handlungen, in der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören von 18.00 bis 21.00 Uhr

Darüber hinaus können an den übrigen Tagen der Karwoche (Palmsonntag bis Karsamstag), am Ostersonntag, am Pfingstsonntag, an Fronleichnam, am Volkstrauertag (vorletzter Sonntag vor dem 1. Advent) und am 1. Weihnachtsfeiertag öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen durch die Kreispolizeibehörde verboten werden, wenn sie nach den besonderen örtlichen Verhältnissen Anstoß zu erregen geeignet sind.

Generell sind an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen zu vermeiden:

- Öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen
- Handlungen in der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören.

An den kirchlichen Feiertagen gilt diese Beschränkung auf die Zeit des Hauptgottesdienstes am Vormittag, am allgemeinen Buß- und Betttag mit Beschränkung auf die Zeit des Hauptgottesdienstes am Vormittag und am Abend.

An allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen (mit Ausnahme des 1. Mai und des 3. Oktober) sind verboten:

- Während der Hauptgottesdienstzeiten:
 - öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel, Aufzüge und Umzüge, soweit sie geeignet sind, den Gottesdienst unmittelbar zu stören
 - alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen
 - öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen, zu denen öffentlich eingeladen oder für die Eintrittsgeld erhoben wird
- Messen und Märkte gemäß § 69 GewO von 0.00 bis 11.00 Uhr
- Floh- und Trödelmärkte bzw. Kleiderbasare sind sonntags gem. §§ 5 ff. FTG BW immer verboten!



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Naturpark Neckartal-Odenwald

2. Platz beim Staatsanzeiger Award 2025 für „Komfort-Wanderwege“

Großer Erfolg für den Naturpark: Das Projekt „Komfort-Wanderwege“ wurde beim Staatsanzeiger Award 2025 mit dem zweiten Platz in der Kategorie „Kultur und Tourismus“ ausgezeichnet. Damit wird das Engagement für Inklusion im Naturerleben im Naturpark besonders gewürdigt.

Mit dem Projekt verfolgt der Naturpark das Ziel, Naturerlebnisse für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen. Die Komfort-Wanderwege richten sich gezielt an Familien, Senior*innen sowie Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Leicht begehbarer Wege, eine gute Orientierung sowie ein entspanntes Naturerlebnis stehen dabei im Mittelpunkt der Konzeption.

Die Auszeichnung verdeutlicht den hohen Stellenwert von Inklusion und Teilhabe im heutigen Tourismus. Barrierefreiheit wird dabei immer mehr zum Maßstab für Qualität und Zukunftsfähigkeit. Zugleich zeigt das Projekt, wie nachhaltiger Tourismus und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen können.

„Die Auszeichnung mit dem zweiten Platz beim Staatsanzeiger Award 2025 ist für mich eine große Wertschätzung unserer Arbeit. Sie zeigt, wie wichtig es ist, Naturerlebnisse inklusiv zu gestalten und echte Teilhabe zu ermöglichen. Gleichzeitig gibt uns dieser Erfolg viel Rückenwind, das Projekt ‚Komfort-Wanderwege‘ engagiert weiterzuführen und noch mehr Menschen den Zugang zur Natur zu eröffnen“, sagt Projektleiter Raffael Manzl. Der Naturpark dankt allen Partnern und Unterstützern, die zur Umsetzung des Projekts beitragen, und lädt alle dazu ein, die Komfort-Wanderwege selbst zu erleben.

Neuer Komfort-Wanderweg in Elztal eingeweiht

Der Naturpark Neckartal-Odenwald und die Gemeinde Elztal haben einen weiteren Schritt hin zu einem inklusiven Naturerlebnis gemacht: Am Mittwoch, 18. März 2026, wurde im Gemeindewald Dallau der erste Komfort-Wanderweg im Neckar-Odenwald-Kreis und zugleich der vierte im Naturpark Neckartal-Odenwald offiziell eröffnet.

Der rund 3,8 Kilometer lange Rundweg startet am Wanderparkplatz Trienzbachtal und führt auf befestigten Wegen durch das landschaftlich reizvolle Trienzbachtal sowie entlang der Kneipp-Anlage. Ziel des neuen Angebots ist es, möglichst vielen Menschen einen einfachen Zugang zur Natur zu ermöglichen.

Der Weg richtet sich gezielt an Menschen mit unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnissen: Er eignet sich für Rollstuhlfahrende ebenso wie für Personen mit Rollator oder Familien mit Kinderwagen. Moderate Steigungen, feste Bodenbeläge, regelmäßige Sitzgelegenheiten sowie die Anbindung an barrierefreie Infrastruktur sorgen für ein komfortables und sicheres Naturerlebnis. Rund 20 Gäste folgten der Einladung des Naturparks Neckartal-Odenwald e.V. und der Gemeinde Elztal zur feierlichen Einweihung. Nach einem Empfang am Wanderparkplatz Trienzbachtal begrüßten Dr. Achim Brötel, Landrat und erster Vorsitzender des Naturparks Neckartal-Odenwald, Elztals Bürgermeister Marco Eckl sowie Naturpark-Geschäftsführer Paul Siemes die Anwesenden.

Dr. Achim Brötel unterstrich die Bedeutung des neuen Angebots und machte deutlich: „Wir schreiben heute Geschichte.“

Auch Bürgermeister Marco Eckl zeigte sich erfreut über die Umsetzung des Projekts und betonte, dass er stolz sei, dass Elztal Teil dieser Entwicklung ist: „Wir freuen uns, Teil dieses erfolgreichen Projekts zu sein.“

Naturpark-Geschäftsführer Paul Siemes hob die gemeinsame Leistung aller Beteiligten hervor: „Nur gemeinsam können wir erfolgreich Projekte umsetzen. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement.“

Raffael Manzl, Projektleiter beim Naturpark Neckartal-Odenwald, lenkte den Blick auf das ehrenamtliche Engagement hinter dem Projekt: „Sie sind das Herzstück unseres Projekts und zeigen, wie ehrenamtliches Engagement und gelebte Teilhabe die Lebensqualität in unserem Naturpark stärken können.“

Im Anschluss stellte der Naturpark den Gästen eine Fachgruppe von Mitarbeitenden aus der Provinz Antwerpen vor. Diese besucht den Naturpark im Rahmen eines Erasmus+-Programms und informiert sich seit Beginn der Woche über Projekte zum inklusiven Naturerleben. Ziel des Austauschs ist es, Erfahrungen zu teilen und Ansätze für barrierefreie Naturangebote kennenzulernen.

Den feierlichen Abschluss bildete die traditionelle Einweihungszeremonie: Mit dem Durchschneiden eines rosa Bandes wurde der vierte Komfort-Wanderweg im Naturpark Neckartal-Odenwald offiziell eröffnet. Die Wege sind vor Ort durch einen pinken Kreis gekennzeichnet.

Weitere Informationen zu den Komfort-Wanderwegen und aktuelle Informationen, wie z.B. zeitweise Sperrungen aufgrund Holzschlags findet man unter: <https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/erleben/barrierefreie-angebote/komfort-wanderwege> oder auch auf Komoot und den Social-Media-Kanälen des Naturparks Neckartal-Odenwald.

Weitere Informationen zu den bestehenden Komfort-Wanderwegen finden sich unter www.naturpark-neckartal-odenwald.de/komfort-wanderwege.



Foto: Gemeinde Elztal

Wanderung – unterwegs im Lebensraum der Wildtiere

Wer denkt im Alltag daran? – Beim Wandern, Radeln oder Joggen bewegen wir uns mitten im Lebensraum unserer Wildtiere. Auf der geführten Wanderung tauchen wir bewusst in diese verborgene Welt ein, lernen ihre Bedürfnisse, Verhaltensweisen und Rückzugsräume kennen und entdecken, wie faszinierend das Wildtierleben wirklich ist. Gleichzeitig erfahren wir, wie wir uns in der Natur so bewegen können, dass Fuchs, Reh & Co. möglichst ungestört bleiben – begleitet von Susanne Kaiser-Schmitt, zertifizierter bewusstWild-Guide.

Hinweise zur Barrierefreiheit: Für die Wanderung steht ein geländegängiger Elektrorollstuhl zur Verfügung. Bei Interesse zur Buchung und Nutzung des Elektrorollstuhls bitten wir um eine E-Mail an: buer0@np-no.de. Informationen zum Elektrorollstuhl erhalten Sie auf der Homepage des Naturparks: <https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/erleben/barrierefreie-angebote/gelaendegaengiger-elektrollstuhl>

- Leitung: Susanne Kaiser-Schmitt – beWild-Guide der Initiative bewusstWild
- Wann: Sonntag, 19.4.2026, 10.00 Uhr
- Wo: Neckargemünd – Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des SRH-Berufsbildungswerks (Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd)
- Dauer: ca. 4 Stunden
- Anforderung: 6 km/gut begehbar, mäßige Steigung, Waldweg
- Mitbringen: wetterangepasste Kleidung, feste Schuhe, Insektenschutz, Vesper und ausreichend Getränke

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung per E-Mail an folgende Adresse: buer0@np-no.de.

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Metropolregion Rhein-Neckar gewinnt Digital-Award der Fachmesse „KommDIGITALE“

Die Metropolregion Rhein-Neckar ist Digital-Award-Gewinner: Das interkommunale Innovationsprojekt „Digitaler Handwerkerparkausweis“ wurde von einer Fachjury in der Kategorie „Landkreise, Ministerien und sonstige Behörden“ unter gut 50 Bewerbungen zum Sieger gekürt. Die Auszeichnung wurde im Rahmen der Fachmesse „KommDIGITALE“ in Bielefeld verliehen. Gewürdigt wurden zum fünften Mal und in drei Kategorien bundesweit Projekte, die sich in besonderem Maße für die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung eingesetzt haben. Ideeller Träger der Messe „KommDIGITALE“ ist der DATABUND – Verband der mittelständischen IT-Dienstleister und Softwarehersteller für den öffentlichen Sektor e.V. (Berlin).

Der regionale Handwerkerparkausweis der Metropolregion Rhein-Neckar (HWP) gilt als erfolgreiches Beispiel für Deregulierung und Verwaltungsmodernisierung. Er ermöglicht seit 2008 ein einheitliches, überkommunales Parken in der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar sowie der TechnologieRegion Karlsruhe. Service- und Werkstattwagen dürfen werktags während des Arbeitseinsatzes an Einsatzorten parken, wenn in zumutbarer Nähe keine alternative Parkmöglichkeit besteht. Seit dem 1. Januar 2025 wird die Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO vollständig digital beantragt. Das gesamte Verfahren läuft online – schnell, komfortabel und jederzeit einsehbar. Rückfragen, Bescheide und Genehmigungen können medienbruchfrei bearbeitet werden.

Weitere Infos

www.kommdigitale.de/digital-award
www.hwpa.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
Internet: www.evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/228, Fax 06268/6377

Bürostunden

Donnerstag, 9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Psalm 33,5

Kollekte

Die Kollekte am Gründonnerstag und Ostermontag ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Die Kollekte am Karfreitag wird für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa erbeten. Am Ostersonntag ist die Kollekte für diakonische Hilfe für ältere Menschen bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 2.4. – Gründonnerstag

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Tischabendmahl am Gründonnerstag im ev. Gemeindehaus in Hüffenhardt mit Pfrin. Angelika Bless.
Wenn möglich Voranmeldung unter Tel. 372, spontane Gäste sind herzlich willkommen.

Freitag, 3.4. – Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Kirche), Prädikant Ulrich Heck

Sonntag, 5.4. – Ostersonntag

8.15 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Hüffenhardt mit dem Posaunenchor
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahlsfeier (Kirche), Prädikant Christian Nordmann

Montag, 6.4. – Ostermontag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Kälbertshausen auf dem Friedhof mit Andreas Parzer.
Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst mit.

Mittwoch, 8.4.

10.30 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 9.4.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Kälbertshausen

Donnerstag, 2.4. – Gründonnerstag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Hüffenhardt.

Freitag, 3.4. – Karfreitag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Kirche), Prädikant Ulrich Heck

Samstag, 4.4. – Karsamstag

10.40 Uhr Kinderkreuzweg, Beginn im Pfarrhaus

Sonntag, 5.4. – Ostersonntag

10.45 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahlsfeier (Kirche), Prädikant Christian Nordmann

Montag, 6.4. – Ostermontag

10.45 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof, Andreas Parzer. Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst mit.

Nachrichten

Telefonseelsorge:
Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, 9. April um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt.
Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Sie waren noch nie dabei und wissen nicht, was Sie genau erwartet? Probieren Sie es aus, wir freuen uns.

Röm.-Katholische

Kirchengemeinde Kraichgau

Kontaktdaten

Röm.-Katholische Kirchengemeinde Kraichgau

Pfarrstr. 10, 74889 Sinsheim, Tel. 07261/9149100
Im seelsorgerischen Notfall: Tel. 07261/9149 1
E-Mail: kontakt@kath-kraichgau.de
www.kath-kraichgau.de

Leitender Pfarrer: Tobias Streit

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Sinsheim, Pfarrstr. 8:
Mo., 9.00–12.00, 15.00–17.00 Uhr, Mi., Do. 9.00–12.00 Uhr
Bad Rappenau, Salinenstr.
13: Mo.–Mi., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–17.00 Uhr
Dilsberg, Obere Str. 38:
Di., 15.00–17.00 Uhr, Do., 9.00–12.00 Uhr
Eppingen, Kirchgasse 8:
Di., Mi., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–17.00 Uhr
Mauer, Bahnhofstr. 13: Mi., 9.00–12.00 Uhr
Neckargemünd Arche, Im Spitzerfeld 42: Mo., Fr., 9.00–12.00 Uhr
Waibstadt, Pfarrstr.3: Mo., Di., Fr., 9.00–12.00 Uhr, Do., 9.00–12.00 Uhr, 15.00–17.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Klinikseelsorgerin für alle Kliniken in Bad Rappenau, erreichbar unter Tel. 07261/9149 331 oder E-Mail-Adresse: Monika.Haas@kath-kraichgau.de
Monika Rohfleisch, Klinikseelsorgerin für die GRN-Klinik in Sinsheim, erreichbar unter Tel. 015785309408 oder E-Mail-Adresse: Monika.Rohfleisch@kath-kraichgau.de

Donnerstag, 2.4. – Gründonnerstag

14.00 Uhr Bad Rappenau Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
19.30 Uhr Bad Rappenau Eucharistiefeier – Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Ölbergnacht

Freitag, 3.4. – Karfreitag

15.00 Uhr Bad Rappenau Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Kirchardt Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Siegelsbach Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Heinsheim Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Untergimpern Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr Grombach Feier vom Leiden und Sterben Christi
18.00 Uhr Obergimpern Musikalische Passionsandacht mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 4.4. – Karsamstag

14.00 Uhr Bad Rappenau Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Siegelsbach Rosenkranz **entfällt**
20.30 Uhr Bad Rappenau Feierliche Eucharistiefeier zur Ostersnacht

Sonntag, 5.4. – Ostersonntag

6.00 Uhr Heinsheim Feierliche Eucharistiefeier zur Ostersnacht
9.00 Uhr Obergimpern Eucharistiefeier zum Hochfest Ostern
10.45 Uhr Hüffenhardt Eucharistiefeier zum Hochfest Ostern
10.45 Uhr Grombach Eucharistiefeier zum Hochfest Ostern mitg. vom Kirchenchor, anschl. Verkauf von kleinen, gesegneten Osterkerzen

Montag, 6.4. – Ostermontag

9.00 Uhr Siegelsbach Eucharistiefeier
10.45 Uhr Kirchardt Eucharistiefeier, mitg. vom Kirchenchor
10.45 Uhr Untergimpern Eucharistiefeier

Dienstag, 7.4.

- 18.00 Uhr Siegelsbach Rosenkranz
 18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
 18.30 Uhr Siegelsbach Eucharistiefeier
 18.45 Uhr Bad Rappenau Im Gemeindezentrum: Meditation/
 Kontemplation

Mittwoch, 8.4.

- 9.00 Uhr Bad Rappenau Eucharistiefeier, anschl. Gebet um
 geistl. Berufungen, mit Aussetzung
 18.30 Uhr Hüffenhardt Eucharistiefeier

Donnerstag, 9.4.

- 17.50 Uhr Obergimpfern Rosenkranz
 18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
 18.30 Uhr Obergimpfern Eucharistiefeier

Freitag, 10.4.

- 15.00 Uhr Bad Rappenau Stunde der göttl. Barmherzigkeit
 18.30 Uhr Bad Rappenau Eucharistiefeier

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Bad Rappenau hat am Gründonnerstag,
 2.4.2026 geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

30.4. – 3.5.2026 Pilgern auf dem Elsässer Jakobsweg

„Lebensübergänge – Brücken, über die wir gehen“ Pilgern im
 Frühling ist ein berührendes Erlebnis: Die Natur zeigt sich von
 einer aufbrechenden Seite und unser Herz öffnet sich dankbar.
 Schritt für Schritt unterwegs sein, sich spüren, loslassen, bei
 sich ankommen, das kann ein Pilgerweg ermöglichen. Spirituelle
 Impulse, Lieder, Zeiten des Austauschs und Zeiten des
 Schweigens begleiten uns durch das an Pilgertraditionen reiche
 Elsass, von Turckheim über das Kloster „Couvent St-Marc,
 Guebwiller nach Thann.

Weitere Infos und Anmeldung bis 12.4.2026 telefonisch oder on-
 line bei Rosemarie Fuhr, Tel. 0151/53858436, E-Mail: achtsam.
 unterwegs@posteo.de oder Andreas Tautz, Tel 07243/5399660,
 post@andreasautz.de

Herzliche Einladung zum

Ökumenischen Osterfrühstück

am Sonntag, den
05.04.2026
 um 08:00 Uhr

im katholischen Pfarrgemeindehaus,
 Gundelsheimer Str. 30/1 in Heinsheim

Beginnen Sie das Osterfest
 bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet
 und in netter Gemeinschaft.

Freuen Sie sich auf schöne Begegnungen,
 gute Gespräche und einen gemeinsamen
 festlichen Start in den Ostersonntag.

Wir bitten um Anmeldung
 in den Kirchen oder bei der
Bäckerei Hofmann.

Evangelische
 Kirchengemeinde Heinsheim

Katholische Pfarrgemeinde
 St. Johannes der Täufer
 Heinsheim

Einladung zum Frauengottesdienst der **kfd** des Dekanats Kraichgau

Thema des Gottesdienstes: „Die Hoffnung stirbt zuletzt“



Dienstag, 7. April 2026
18.30 Uhr
 in Sinsheim
 Kapelle - St. Jakobus Kirche

Fotos: kath. Kirchengemeinde Kraichgau

Der Erlös des Festes
 unterstützt die Renoverung
 der ev. Kirche Hüffenhardt

10 JAHRE MARIA KÖNIGIN HÜFFENHARDT

feier mit uns!

09. MAI 2026 UM 17.00 UHR
FESTGOTTESDIENST

anschl. Fest rund um die
 Kirche!

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die
 Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten
 Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls
 möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Donnerstag

20.00 Uhr jährliche Feier zur Erinnerung an den Tod Jesu
 Christi
 Adresse: Frankenhalle Untereisesheim, Jahnstraße
 16, 74257 Untereisesheim

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
 Vortrag „Unter Verfolgung standhaft bleiben“ und
 Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
 Vortrag „Was bringt mir ein geschultes Gewissen?“
 und Wachturm-Bibelstudium



Schulen und Kindergärten

Gewerbeschule Mosbach**Karrierechance Maschinenbautechnik an der Gewerbeschule Mosbach**

Sie arbeiten im Berufsfeld Metall und möchten den nächsten
 Schritt auf Ihrer Karriereleiter gehen? Die Gewerbeschule Mos-
 bach bietet Ihnen ab September 2026 die Möglichkeit, sich zum
 „Staatlich geprüften Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“
 (Fachrichtung Maschinentechnik) qualifizieren zu lassen. Hierfür
 bietet die Gewerbeschule Mosbach die allgemeine Techniker-
 ausbildung mit einer Vertiefung in Konstruktion (CAD).

Warum die Gewerbeschule Mosbach? – Eine Ausbildung, die passt

Die Anforderungen der Industrie steigen: digitale Kompetenzen, Qualitätsbewusstsein und sichere Kenntnisse in aktuellen Konstruktions- und Fertigungstechniken sind heute unverzichtbar. Die Fachschule für Technik an der Gewerbeschule Mosbach begegnet diesen Herausforderungen durch klare Profilierung, Kooperation mit Betrieben und ein flexibles, praxisorientiertes Ausbildungsangebot, das sich an den Anforderungen der Lernenden orientiert.

Ihr Weg zum Abschluss

Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung tragen Sie nicht nur die Titel „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“ sowie „Bachelor Professional in Technik“, sondern erwerben zusätzlich die Fachhochschulreife. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, als wertvolle Zusatzqualifikationen die Ausbildereignungsprüfung sowie das KMK-Fremdsprachenzertifikat-Englisch zu erhalten. Die Vollzeitausbildung dauert zwei Jahre (vier Semester) mit ca. 36 Unterrichtsstunden pro Woche.

Was Sie mitbringen sollten

Folgende Voraussetzungen müssen für die Aufnahme erfüllt werden: Sie benötigen einen Hauptschulabschluss, einen Abschluss der Berufsschule, einen Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief in einem Beruf des Berufsfeldes Metall sowie, je nach Vorbildung, eine einschlägige Berufspraxis.

Zum Abschluss fertigen Sie in Zusammenarbeit mit den Betrieben eine Technikerarbeit an, in der Sie Ihre Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit und Handlungskompetenzen unter Beweis stellen.

Finanziell gut unterstützt – Aufstiegs-BAföG

Die Fortbildung wird durch das Aufstiegs-BAföG staatlich gefördert. Auskünfte hierüber erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung der zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen.

Neugierig geworden?

Bewerbungen für das Schuljahr 2026/2027 sind noch kurzfristig möglich.

Weitere Informationen und den Bewerbungsantrag finden Sie auf der Website der Schule oder direkt vor Ort:

Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, 74821 Mosbach

Tel. 06261/89080, Fax 06261/8908-10

www.gewerbeschule-mosbach.de

Augusta-Bender-Schule Mosbach

Premiere an der ABS

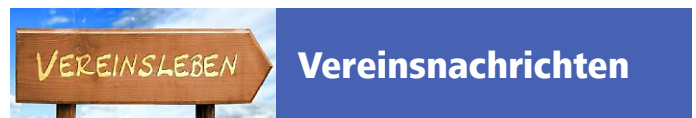
In kleiner, feiner Runde fand an der Augusta-Bender-Schule Mosbach im März eine Abschlussfeier statt, die sich eine besondere Erwähnung verdient hat. 17 Absolventinnen und Absolventen haben den Bildungsgang der praxisintegrierten Qualifizierung zur sozialpädagogischen Assistentin im Rahmen des „Direkteinstieg Kita“ abgeschlossen. Darüber hinaus haben fünf von ihnen zusätzlich die Schulfremdenprüfung zur Erzieherin erfolgreich bestanden.

Es ist der erste Jahrgang, der eine Abschlussfeier in dieser Art feiern darf. Mit Beginn des Schuljahrs 2023/2024 wurde der Bildungsgang erstmalig an der ABS angeboten – neu konzipiert und in den letzten Details noch im Entstehen. Dass der Weg zum Abschluss also noch kein geebener ist, wurde schnell spürbar. Dass er aber begehbar gemacht werden kann, konnten die Schülerinnen und Schüler selbst erleben und umsetzen: Gemeinsam mit dem Lehrpersonal und mit Unterstützung und großem Engagement von Fachbereichsleiterin Sabine Schlesinger und Abteilungsleiter Jörg Wiersing wurden offene Fragen beantwortet, Regelungen kurzfristig geklärt und so Schritt für Schritt auf das Ziel hingearbeitet. Der Blick auf den holprigen Weg vor ihnen ließ sie nicht entmutigen, sondern umso tatkräftiger voranschreiten. Dabei belohnt der Blick zurück doppelt: Der Weg ist nun um ein Vielfaches begehbarer und neue Schülergenerationen können folgen. Außerdem haben die Jahre neben dem schulischen Lernen den Schülerinnen und Schülern eins mitgegeben, was Schulleiter Michael Kunzmann treffend in seiner Gratulationsrede beschreibt: „Der Weg ist das Ziel – und gemeinsam haben wir Lösungen gefunden. Wir dürfen darauf stolz und über das Ergebnis glücklich sein.“

Die fünf Absolventinnen haben gezeigt, dass es möglich ist, auch einen herausfordernden Weg erfolgreich zu Ende zu gehen. Dazu gratuliert die gesamte ABS-Schulgemeinschaft und wünscht alles Gute für die Zukunft.



Die fünf Absolventinnen mit dem Lehrpersonal und Schulleiter Michael Kunzmann (ganz rechts) freuen sich über den Erfolg. Foto: ABS



Dorfleben Kälbertshausen

Einladung zum Osterfeuer

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir laden euch herzlichst zu unserem diesjährigen Osterfeuer ein. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Das erwartet euch:

- 18 Uhr Beginn
- 19 Uhr Besinnlicher Beitrag zum Osterfest mit Theologin Anna
- 20 Uhr Fackellauf inkl. Entzündung des Feuers
- Heiße Wurst und Gulaschtopf
- Kalte Getränke und Barbetrieb
- Stockbrot für die Kleinen (Stock bitte ggf. selbst mitbringen)

Sitzmöglichkeiten sind vorhanden

Bitte parkt (wenn möglich) im Ort, damit wir die Feldwege freihalten können.

Wir freuen uns auf euch
Dorfleben Kälbertshausen e.V.

Foto: Dorfleben Kälbertshausen e.V.

Rauchmelder sind Lebensretter

Foto: Kälberstock/Alamy

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Donnerstag, 23. April 2026** um 19.30 Uhr im Vereinsraum in der Mühlbacher Str. 5 statt. Hierzu laden wir alle herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht der Bereitschaft
3. Bericht des Kassiers
4. Prüfbericht der Kassenprüfer/in
5. Bericht des JRK
6. Aussprache zu den Berichten
7. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Vorstandschaft
8. Grußworte
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zu dieser Jahreshauptversammlung können bis zum 18.4.2026 schriftlich bei dem ersten Vorsitzenden Uwe Basler, Am Bahndamm 2, 74906 Bad Rappenau eingereicht werden.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Die Vorstandschaft

Hüffenhardter Carnevalsverein



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Hüffenhardter Carnevalsvereins am **Freitag, 17. April 2026 um 20.00 Uhr** in **Nicoles Brunnenstube** in Hüffenhardt laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Grußworte des Bürgermeisters oder seines Vertreters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge und Wünsche zu dieser Jahreshauptversammlung können bis spätestens 10.4.2026 schriftlich bei Mark Lang, Hauptstraße 2d, 74928 Hüffenhardt eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie über alle Anregungen und Vorschläge, die in der Versammlung besprochen werden können.

HCV-Vorstandschaft

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Makramee 2.0

Liebe Landfrauen, liebe Interessierte, am **Montag, 13. April 2026** treffen wir uns im **Familienzentrum** in **Hüffenhardt** zum Workshop „**Makramee 2.0**“. Unter der Leitung von Franziska Hetschel werden wir einen **XXL-Traumfänger** herstellen, an dem wir bereits Erlerntes aus dem Vorjahr anwenden, sowie weitere Knüpftechniken vertiefen und ausprobieren können. Frau Hetschel wird die benötigten Materialien mitbringen, die Kosten belaufen sich hierfür auf 25 €/Traumfänger. Bitte das Geld passend sowie eine Schere mitbringen. Zur besseren Planung bitte bei mir bis spätestens 7.4.2026 verbindlich anmelden, da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbands Württemberg-Baden e.V. statt. Heike Vogelmann (Tel. 0157/73603063, E-Mail: heike.vogelmann@icloud.com)

Frohe Ostern

Liebe Landfrauen, wir wünschen euch **frohe Ostern** und erholsame Feiertage! Eure Vorstandsbienechen
Sonja, Lena, Annika, Julia und Heike

Sportverein Kälbertshausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Kälbertshausen e.V. findet am **Sonntag, 12.4.2026** im Bürgerhaus Kälbertshausen statt.

Beginn ist um 18.00 Uhr.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Verschiedenes
- Schlusswort

Weitere Anträge können bis zum 3.4.2026 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Madeleine Dost eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie Anregungen und Vorschläge.

Madeleine Dost, 1. Vorsitzende

Männer Rückenfit

Männer Rückenfit

Trainingsziel: Schmerzfreier Rücken, gute Körperhaltung

Dauer: 60 Minuten

Die besten Übungen für einen gesunden und starken Rücken.

Moderne Trainingsmethoden kombiniert mit

klassischen bewährten Übungen,

trainieren intensiv deinen Rücken.

Verspannungen werden gelöst und verkürzte Muskeln gedehnt.

Deine Beweglichkeit wird rundum verbessert.

Ein ideales Workout für jede Altersstufe!

Ja, neugierig geworden, dann komm vorbei!

Jeden Donnerstag 20:00 - 21:00 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen.

Anmeldung über: Alexandra Weber 06268- 341 oder su-kaelbertshausen@web.de



Foto: M.Dost

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Spielenachmittag am 8.4.2026

Liebe VdK-Mitglieder und Mitbürger/innen, der VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zu dem Spielenachmittag im April ein. Unsere Spielenachmittage finden jeweils am zweiten Mittwoch des Monats statt.

Bitte beachten Sie die auf Wunsch geänderten Zeiten:

Der Spielenachmittag wird am Mittwoch, **8. April 2026**, in der Zeit von **14.30–16.30 Uhr** im Familienzentrum Hüffenhardt in der Keltergasse 14 stattfinden.

Kommen Sie einfach vorbei.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Osterwanderung am Montag, 6. April 2026

Treffpunkt um 13.30 Uhr am Rathaus Haßmersheim.

Orga. Warnfried Reinhart und Käthi Klee

Zur traditionellen Osterwanderung am Montag, 6. April sind alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde recht herzlich eingeladen. Nach einer kurzen Rundwanderung treffen wir uns so gegen 15.00 Uhr im Gasthaus „Zum Ritter“ zu Kaffee und Kuchen. Um den Organisatoren die Arbeit zu erleichtern, möchten wir bitten, dass sich die Teilnehmer bis spätestens Mittwoch, 1. April unter der Tel. Nr. 06266/456, anmelden sollten. Der Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Osterfest.

Volkslieder Singen

Wegen Terminüberschneidung findet das nächste Singen erst am Dienstag, **14. April, um 17.30 Uhr** in den OWK-Stuben im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu sind alle Sängeringe des Odenwaldklubs recht herzlich eingeladen.

Betreuungsverein NOK e.V.

Einführung ins Betreuungsrecht Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an zwei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung, Gesundheitsvorsorge und vieles mehr.

Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z. B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am **Montag, 27.4.2026**, findet der erste Abend statt (mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers).

Der zweite Termin ist am **Montag, 4.5.2026**.

Veranstaltungsbeginn ist jeweils 18.00 Uhr in der Scheffelstraße 3, 74821 Mosbach.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter Tel. 06261/842523, Fax 06261/844770 oder E-Mail:

heike.karle@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

AWO-Ortsverein Haßmersheim e.V.

Einladung zum Erzählcafé in Haßmersheim

Der AWO-Ortsverein Haßmersheim e. V. lädt herzlich ein zu einem neuen Erzählcafé am Sonntag, 19. April 2026 um 14.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus, Friedrichstraße 4b in Haßmersheim.

Auch dieses Mal lädt ein spannendes Thema dazu ein, viele Erinnerungen zu wecken und in einen angeregten Austausch zu kommen. „Die Schülerin erhält eine Belobigung“, „Versetzt nach Klasse 7“ oder aber: „Setzen, sechs!“ lauten die Schlagworte.

Richtig geraten, es geht um die gute alte Schulzeit. Jene Zeit, die allzu oft nervte, anstrengend war und man sich oft von Ferien zu Ferien hangelte. Aber auch jene Zeit, die einem trotzdem irgendwann als „die schönste Zeit im Leben“ in Erinnerung sein wird. Packen Sie Ihren Bücherranzen, bringen Sie gerne alte Schulbücher, Schulhefte, Klassenfotos oder Fotos von Schulausflügen mit und kommen Sie zum Erzählcafé. Am Sonntag, 19. April ab 14.00 Uhr öffnet das Dorfgemeinschaftshaus – passenderweise die alte ehemalige Friedrichschule – ihr Klassenzimmer für alle, die sich gerne gemeinsam erinnern – oder vielleicht von damals ohnehin noch nachsitzen müssen. Ein Pausenbrot benötigen Sie nicht, die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernimmt gegen eine kleine Spende wie immer die AWO.



Sonstige Bekanntmachungen

Tierheim Dallau

Frühlingsfest am 11. April im Tierheim

Am Samstag, 11. April von 12.00 bis 18.00 Uhr findet im Tierheim Dallau ein Frühlingsfest mit Flohmarkt statt, zu dem die Bevölkerung eingeladen ist.

Auf dem Programm stehen Kinderschminken und Spiele, Flohmarktstände, ein spezieller Tierflohmarkt sowie Zugang und fachkundige Informationen zu Hund, Katz & Co. Geplant sind auch wieder Führungen durch das Tierheimgelände – so haben Besucher*innen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Für das leibliche Wohl der Besucher*innen ist wieder bestens gesorgt – es locken Kaffee und Kuchen, aber auch Herzhaftes und erfrischende Getränke. Momentan stehen wieder zahlreiche Schützlinge zur Vermittlung.

Der Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V. finanziert sich über Mitgliedsbeiträge, Gemeindeanteile, Zuschüsse, Vermächtnisse und vor allem Spenden. Auch die Einnahmen aus den Festen sind ein wichtiger Pfeiler der Tierschutzarbeit.

Das Team freut sich auf zahlreiche Gäste, Interessierte und Schnäppchenjäger im Tierheim im Talweg 15 in 74834 Elztal-Dallau.

Wildpark Schwarzach

Ein Tag voller Spaß mit der Familie

Der Wildpark Schwarzach lädt am 3. Mai 2026 von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Familientag ein.

Das Frühlingserwachen im Wildpark hat bei den Tieren bereits schon begonnen. Es wird gebalzt, sich hübsch gemacht, die ersten Jungtiere haben das Licht erblickt und toben umher.

Bunte Marktstände mit genähten und gehäkelten Einzelstücken, Öle, Blumen, Marmeladen, Dekostücke und viele weitere Unikate warten nur darauf entdeckt, bewundert und gekauft zu werden.

Für die kleinen Besucher bietet der Familientag Buchlesungen und verschiedene Bastel- und Mitmachstationen an. Bei den Wildparkimkern eine Bienenwachskerze selbst machen, oder doch lieber beim Spinnzirkel die Spinnerinnen bestaunen? Egal, ob beim Bummeln oder beim Rundgang durch den Park: Die Bewirtung im Birkenhof bietet eine willkommene geschmackliche Abwechslung. Die Leckereien wurden mit Liebe zubereitet und die Einnahmen aus dem Verkauf kommen direkt dem Wildpark zugute.

Wir freuen uns darauf, Besucher jeden Alters zu einem unvergesslichen Tag voller Spaß willkommen zu heißen.

ADAC Nordbaden e.V.

Mit Weitblick in die Berge Nordbadens

ADAC-Mitgliedergeschenk gibt Wandertipps in Baden-Württemberg – Rund um Ostern ist der Wanderführer für alle kostenfrei in den Geschäftsstellen erhältlich

Broschüre legt Fokus auf sieben Regionen

Die Mitglieder des ADAC Nordbaden e.V. können sich jedes Jahr aufs Neue auf ein ausgewähltes Mitgliedergeschenk freuen. In diesem Jahr steht das Wandern im Ländle im Mittelpunkt. Die Wanderbroschüre Weitblick fasst für die ADAC-Mitglieder die schönsten Wanderungen in den Naturparks, Biosphärengebieten und Nationalparks Baden-Württembergs zusammen. Mitglieder des ADAC Nordbaden erhalten ihre Jahregabe jederzeit in den Geschäftsstellen des ADAC in Karlsruhe, Pforzheim, Bruchsal, Mannheim und Heidelberg.

Rund um Ostern macht der ADAC Nordbaden aber auch Nichtmitgliedern ein kleines Geschenk: Unabhängig vom Mitgliedsstatus ist die gedruckte Ausgabe von Weitblick für alle kostenlos erhältlich. Sie wird vom 1. April bis zum 11. April in den genannten Geschäftsstellen kostenfrei ausgegeben. Erstmals ist die sogenannte Jahregabe von allen drei Regionalclubs in Baden-Württemberg, dem ADAC Nordbaden e.V., dem ADAC Südbaden e.V. und dem ADAC Württemberg e.V., gemeinsam entstanden. Mit im Boot ist zudem die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW).



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Welche Regionen in Nordbaden besonders überzeugen, weiß Jürgen Herbrich, Touristik-Experte des ADAC Nordbaden: „Wir haben hier im Norden Baden-Württembergs das Glück, sehr viele abwechslungsreiche und für Wanderfans bestens geeignete Regionen zu vereinen. Die Auswahl für unsere Jahresgabe fiel uns nicht leicht. Wir freuen uns sehr, dass wir in Weitblick Wandertipps an der badischen Bergstraße und im Nordschwarzwald vorstellen können.“

Die badische Bergstraße

Die badische Bergstraße liegt zwischen dem Norden Badens und dem Odenwald – ein Stück Sonne und Wein zwischen hügeligen Südlagen und fruchtbarer Rheinebene. Sie erstreckt sich von Laudenbach nahe der hessischen Landesgrenze bis nach Wiesloch südlich von Heidelberg und ist Teil des Weinbaugebiets Baden. „Unser ADAC-Mitgliedergeschenk hält viele Informationen über diese weitläufige Region bereit, etwa zur Drei-Quellen-Tour bei Neunkirchen oder mit Tipps für Familien“, so Herbrich. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Arnberg-Weg, dem längsten Wanderweg der Stadt Buchen im Odenwald. Die vorgestellte Wanderung ist mit einer Länge von 14,2 Kilometern in etwa 3:30 Stunden zu absolvieren. Knapp 300 Höhenmeter gilt es entlang der Strecke zu bewältigen. „Der Schwierigkeitsgrad ist mittelschwer“, weiß ADAC-Experte Herbrich. „Die Rundtour führt auf Forst- und Waldwegen entlang von Naturdenkmälern zu den waldreichen Höhenlagen bei Buchen.“ Der ADAC-Wanderführer gibt praktische Tipps, auch zu nahegelegenen Attraktionen wie der Eberstadter Tropfsteinhöhle.

Der Nordschwarzwald

„Im Nordschwarzwald empfehlen wir den Wiesensteig in Bad Peterstal-Griesbach, der dank seiner Wasserfälle, Bergwiesen und stillen Wälder bei Wanderinnen und Wanderern sehr beliebt ist“, so Jürgen Herbrich vom ADAC Nordbaden. Mit seiner Länge von 13,3 Kilometern, einer Dauer von 5:30 Stunden sowie über 400 Höhenmetern ist er als schwerer Wanderweg gekennzeichnet. Auch hier gilt: Die Broschüre liefert hierzu praktische Orientierung, aber auch zahlreiche Hinweise zur gesamten Wanderregion Nordschwarzwald.

Weitblick umfasst 68 Seiten und stellt neben den beiden Regionen in Nordbaden auch das Neckartal, den Westen von Stuttgart, die Schwäbische Alb, den Südschwarzwald sowie die Wanderregion zwischen Donau und Bodensee vor.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangemem recherchieren möchtest.

Themenseiten – Inhalte thematisch statt geografisch entdecken

NUSSBAUM.de denkt über geografische Grenzen hinaus. Mit den Themenseiten kannst du Inhalte zu bestimmten Schwerpunkten gebündelt entdecken. Ob Kultur, Umwelt, Bildung oder Sport – alle relevanten Beiträge, Veranstaltungen und Tipps zu einem Thema findest du hier an einem Ort. Die klar strukturierte Darstellung macht es leicht, tief in deine Interessengebiete einzutauchen.

Ein Beispiel: Du bist ein Naturliebhaber? Die Themenseite „Natur und Umwelt“ bietet dir alles von Berichten über lokale Natur-schutzprojekte bis hin zu Wandertipps und Veranstaltungen. So wird das Stöbern zum Vergnügen und du verpasst keine Neuigkeit aus deinem Lieblingsbereich.

artikelstar – Das digitale Rückgrat der Plattform

Die Inhalte von NUSSBAUM.de entstehen in Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Das macht die Plattform so authentisch und relevant. Möglich wird das durch artikelstar, das innovative Redaktionssystem von Nussbaum Medien. Vereine, Kommunen und andere lokale Akteure können hier ihre Inhalte erstellen, bearbeiten und direkt veröffentlichen. Eben so, wie sie es bereits für diesen Titel tun.

Für Leser bedeutet das: noch mehr Vielfalt und Aktualität. Für die Autoren hingegen ist artikelstar eine praktische Lösung, um ihre Botschaften effektiv zu teilen. Die intuitive Bedienung sorgt dafür, dass auch technisch weniger versierte Nutzer problemlos Inhalte erstellen können. So bleibt NUSSBAUM.de stets am Puls der Region.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes –
wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Christian Laier,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf www.nussbaum.de/trauer

Traueranzeige aufgeben?

Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit mit Mitgefühl und Erfahrung zur Seite.



☎ **07033 525-0**
kundenservice@nussbaum-medien.de

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach

Tel. **06271 80 99 550**

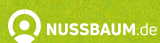
Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt

Tel. **06268 92 84 15**

Mobil **0160 90 636 075** · www.bestattungshilfe-wuscher.de



Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!
Kurzer Weg - klasse Service!



AUF DER **SUCHE** NACH DEM **GELBEN VOM EI.**

Bist du dem Gelben vom Ei schon auf der Spur? Dann sei dabei und sichere dir noch **bis zum 06.04.2026** die Chance auf tolle Ostergewinne!

ZU GEWINNEN GIBT ES PREISE VON:

- Camping Seeblick Toni (Tirol/Österreich)
- BarbarasKochschule
- MUSEUMS-PASS-MUSÉES
- Sonnenglas®
- 7hauben
- Yellow Concerts
- Steiff
- GOODVINES



HÜPF MAL REIN!

go.nussbaum.de/oster-gewinnspiel

Amtsblatt bzw. Lokalzeitung nicht erhalten?



Sollte die Verteilung nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

qualitaet@gsvertrieb.de

<https://abo.nussbaum.de/>

**Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr**

PROBLEM MELDEN



www.nussbaum-medien.de



Eisbaden und Kältereize auf den Biohacking Days: Frischekick für Körper und Seele

IDEEN FÜR EIN BESSERES LEBEN: DIE STUTTGARTER FRÜHJAHRESMESSEN 2026

Der Frühling ist die perfekte Zeit für neue Gewohnheiten und frische Inspiration. Die **Stuttgarter Frühjahresmessen** bringen vom 9. bis 12. April Menschen zusammen, die bewusst genießen, nachhaltig leben und kreativ sein möchten. Zehn Veranstaltungen unter einem Dach zeigen Trends rund um Ernährung, Achtsamkeit, Garten, Nachhaltigkeit und DIY – mit spannenden Talks, Mitmachaktionen und vielen Möglichkeiten zum Entdecken.

Nachhaltig konsumieren, fair wirtschaften

Ohne erhobenen Zeigefinger präsentiert die **Fair Handeln**



Fair macht den Unterschied

drei neue Ausstellungsbereiche: „Gamechanger“ für hochwertige Produkte mit nachhaltigem Mehrwert, „Fairer Handel“ für transparente Lieferketten, faire Bezahlung und Wertschätzung für Mensch und Umwelt sowie „Markt der FAIRänderung“ für Organisationen, die lokal verwurzelt und global wirksam sind. Bühnenhighlight am Samstag, 11.04. ist der Auftritt von Klimajournalistin Louisa Schneider, die in ihrer Live-Show „Grad°jetzt - Gegen die Angst“ dazu aufruft, den Weltuntergang gemeinsam ausfallen zu lassen.

Grünes Wohlfühlen neu gedacht

Nachhaltige Materialien, stilvolle Outdoor-Möbel und smarte Bewässerungssysteme – die **Garten outdoor ambiente** liefert die neuesten Trends für den perfekten Rückzugsort im Freien. Schaugärten und Live-Talks bieten Inspiration für Balkon, Terrasse oder Garten.

Balance für Körper und Seele

Ob Yoga, Meditation oder pflanzliche Ernährung – die **YogaWorld** vereint bewusste

Bewegung und gesunde Küche. Yogasessions mit Top-Trainern, Talks und eine Markthalle mit Superfoods, Naturkosmetik und nachhaltigen Textilien laden zum Entdecken und Mitmachen ein.

Ausgeglichen, energie- geladen und fokussiert

Wer Biohacking betreibt, hält sein körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden in den eigenen Händen. Bei den **Biohacking Days** erfahren Interessierte, mit welchen Strategien sie Körper und Geist gezielt stärken können. Bekannte Biohacker runden das Live-Erlebnis mit Keynotes, Atem-Sessions und Longevity-Vorträgen ab.

Kreativ: DIY-Fieber garantiert

Plotten, Handlettering oder Tufting – die **Kreativ** ist ein Paradies für alle, die gerne selbst gestalten. Neben einer riesigen Auswahl an Materialien gibt es zahlreiche Workshops und Vorführungen von Profis. Highlight ist die tägliche Verlosung mit attraktiven Gewinnen – vom DIY-Set bis zur Nähmaschine.

Qualitätslebensmittel für Leib und Seele

Gut, sauber und fair genießen und einkaufen – das geht auf der **Slow Food**. Ein Highlight ist die Lange Tafel. Hier finden Feinschmeckerinnen und Feinschmecker einen Platz, an dem sie durchatmen, mit Tischnachbarn ins Gespräch kommen und regionale Spezialitäten genießen können.



Genießen an der Langen Tafel

Die Stuttgarter Frühjahresmessen bieten an 4 Tagen ein Erlebnis für alle Sinne: vom bewussten Genuss bis zur kreativen Selbstverwirklichung.

Stuttgarter Frühjahresmessen:
9. bis 12. April 2026
Tickets online ab 9 EUR.
[www.messe-stuttgart.de/
fruehjahresmessen](http://www.messe-stuttgart.de/fruehjahresmessen)
© fruehjahresmessen_stuttgart

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

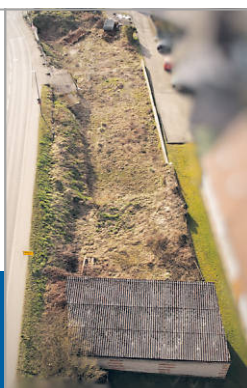
Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

Mönsheim Grundstück mit Potenzial



Investieren. Bauen. Profitieren.

Zum Verkauf steht ein großzügiges Baugrundstück (ca. 1.320 m²) in zentraler, verkehrsgünstiger Lage von Mönsheim.

Ob Bauträger, Projektentwickler oder Privatinvestor – hier eröffnen sich attraktive Perspektiven.

Profitieren Sie von den aktuellen steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten (AfA) für Neubauten, die sowohl private Investoren als auch Bestandhalter erheblich entlasten können.

Ein Standort mit Zukunft: Nähe zu Pforzheim und Stuttgart, gute Infrastruktur, solide Nachfrage nach Wohnraum.

Ein Projekt, das sich wirtschaftlich und steuerlich lohnt!

Weitere Details bei Anfrage.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Folge jetzt deinem Verein auf
www.nussbaum.de

Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264/8930
✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot
• Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
• Eingliederungshilfe gem. SGB XII
Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -



43 € für eine Tageskarte

Reg. Preis Erw. ab 12 J. 64,00 €, Kinder bis 11 J. 58,00 €



LEGOLAND®
Deutschland Resort

LEGOLAND Allee
89312 Günzburg
www.LEGOLAND.de/nuss

Wir bieten für Familien mit Kindern zwischen 2 und 12 Jahren jede Menge Abenteuer – genug für mehrere Tage voll Spaß und Action.

Tickets online ohne Code unter www.LEGOLAND.de/nuss buchbar. Vorteil gilt an allen Öffnungstagen. Tickets gelten für die Saison 2026 (28.03. - 08.11.2026). Bitte genaue Öffnungszeiten und Schließtage unter www.legoland.de beachten. Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Gültig bis 08.11.2026

Code: ohne Code buchbar

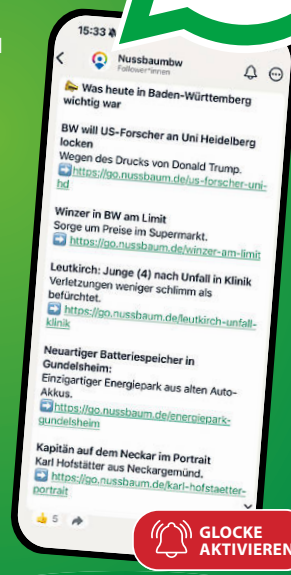


NUSSBAUM JETZT AUCH AUF WHATSAPP



Mit dem neuen WhatsApp-Kanal von NUSSBAUM.de erhalten Sie die wichtigsten Meldungen aus Baden-Württemberg – kurz, kompakt und direkt aufs Handy.

JETZT KANAL FOLGEN



 GLOCKE
AKTIVIEREN

Dein Heimatort

Du willst Dir etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Dich als

Zusteller (m/w/d)
für das **Mitteilungsblatt**
der **Gemeinde Hüffenhardt**

Ort: Hüffenhardt
Wann: Donnerstag
Für Urlaubs-/Krankheitsvertretungen
in Hüffenhardt und Ortsteilen

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

hier kennst Du
Dich aus

Mehr Infos erhältst Du unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.

**INTERESSE
GEWECKT?**

Bewirb
Dich jetzt!



WhatsApp



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0

www.gsvertrieb.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf **jobsucheBW**



www.jobsuche-bw.de



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Entgeltabrechner (m/w/d)	C. Hafner GmbH + Co. KG	Leonberg	16216279
Feelgood- & Campusmanagement (m/w/d)	FC-Gruppe GmbH	Karlsruhe	16216307
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)	APP automation GmbH	Eschbronn	16201824
Ausbildung Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)	Autohaus Ebner GmbH	Großbottwar	16201992
Mitarbeiter (m/w/d) für die Produktion/Blechbearbeitung	Dobler-MBM GmbH	Möckmühl	16202004
Bürokauffrau/-mann (m/w/d)	LIESE GmbH	Walzbachtal	16201801
Azubi (m/w/d) zum Elektroniker für Betriebstechnik	Polytron-Print GmbH	Bad Wildbad	16207046

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!

Amtsblatt + SmartAd



jobsucheBW



Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd



PREMIUM jobsucheBW²



Social-Media¹

¹Social-Media
■ Inklusive Erstellung der Kampagne
■ Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
■ Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.



Zimmerergeselle & Dachdecker-geselle gesucht!
Wir bilden auch aus!

Zimmerei Alexander Schröter Holzbau & Bedachungen GmbH

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmerei-alex.de

ÄRZTE

**Dr. med. W. Dietrich
U. Dietrich-Saliger**

Ringstr. 1 * 74936 Siegelbach
Telefon 07264-91680 * Fax 07264-916822

**Wir machen Urlaub!
Vom 07.04.26 bis 10.04.26.**

Vertretung: Alle anwesenden Ärzte in Bad Rappenau

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Foto: mikkelwilliam/E+/Getty Images Plus

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

GESCHÄFTSANZEIGEN



Unsere Angebote im April für Sie

Gegen Schmerzen, Allergien & Co.

	Dicloforte 20mg/ml Schmerzgel 100 g 11,95 € 19,95 € [119,50 €/KG]	40% gespart
	Pferdesalben auf unser Sortiment 25%	
	Vividrin Azelastin Augentropfen 6 ml. 9,95 € 13,24 € [1658 €/L]	25% gespart
	Vividrin Azelastin Nasenspray 10 ml. 6,95 € 10,64 € [695 €/L]	37% gespart
	LoranoPro 5mg Filmtabletten 18 St. 6,95 € 12,79 € [0,39 €/St.]	46% gespart
	Lorano Allergiespray Kennenlernpreis 23 g 13,95 € 21,99 € [606,52 €/L]	37% gespart
	Lopidium akut lingual 2mg Schmelztabletten 10 St. 4,95 € 9,79 € [0,50 €/St.]	49% gespart

ROCK Apotheke Apothekerin Beate Rock
Bad Rappenau Kirchplatz 22
Haßmersheim Theodor-Heuss-Str. 28
Kirchardt Hauptstraße 72

07264 / 1050
06266 / 528
07266 / 1418

br@rock-apo.de
hnh@rock-apo.de
kir@rock-apo.de



BAUEN & WOHNEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: GettyImages/E+/swissmediavision

Tipps zum Frühjahrsputz für Rollläden & Sonnenschutz

Bevor sich der Lieblingsplatz im Freien wieder unbeschwert nutzen lässt, ist auch dort etwas Frühjahrsputz nötig. Das gilt auch für Markisen, Sonnensegel und Rollläden. Mit den Pflegetipps vom Fachbetrieb gelingt das Makeover.

Genug vom Schmuttelwetter? Wer einen Balkon oder eine Terrasse hat, freut sich darauf, dort endlich wieder die Sonne und die milde Frühlingsluft zu genießen. Doch davor steht der Frühjahrsputz für Rollläden, Markisen, Außenjalousien und Screens auf dem Programm. Rollladen- und Sonnenschutzfachbetriebe sorgen mit Pflegetipps und einer fachgerechten Wartung für eine lange Lebensdauer des Sonnenschutzes und machen ihn fit für die nächste Saison.

Mit einfachen Mitteln

Die Kunststoff- oder Aluminiumlamellen von Raffstoren und Rollläden sind sehr pflegeleicht. Auch die Stoffe von Markisen, Sonnensegeln oder Screens lassen sich mit ein-

fachen Mitteln wieder zum Strahlen bringen. Hochwertige Produkte behalten ihre Farbe und Form dank ihres durchgefärbten Garns. Der über den Winter angesammelte Dreck lässt sich in den meisten Fällen mit wenig Aufwand selbst entfernen.

Schritt für Schritt

Zuerst sollten grobe Verschmutzungen wie Blätter und kleine Äste mit einem Handbesen entfernt werden. Die meisten danach verbliebenen Winterspuren lassen sich mit etwas warmem Seifenwasser, einem Schwamm und einem Microfasertuch entfernen. Zum Schluss alles mit klarem Wasser gut abspülen und einem sauberen Tuch trockenputzen. Danach sehen Rollläden fast wieder aus wie neu, und

Markisenstoffe leuchten mit den Frühlingsblumen um die Wette. Hartnäckiger Schmutz sollte keinesfalls mit scharfen Haushaltsreinigern oder gar einem Hochdruckstrahler traktiert werden. Bei hartnäckigen Flecken können spezielle Rollladen- oder Kunststoffreiniger zum Einsatz kommen.

Hilfe vom R+S-Fachbetrieb

Wenn sich eine unschöne Verschmutzung nicht entfernen lässt oder bei der Reinigung ein Schaden entdeckt wird, ist das ein Fall für einen R+S-Fachbetrieb. Dort kümmern sich erfahrene Handwerker darum, dass der Sonnenschutz wieder sauber wird und perfekt funktioniert. Manchmal lohnt es sich das Markisentuch auszutauschen, um Balkon oder Terrasse einen frischen Look

zu verleihen. Noch komfortabler wird der Sonnenschutz durch den nachträglichen Einbau eines Motors und einer intelligenten Steuerung. Dann lässt er sich bequem per Fernbedienung oder App bedienen. Im Frühjahr gereinigt und durchgesehen funktioniert der Sonnenschutz das ganze Jahr über zuverlässig.

Bereit für den Sommer

Spätestens bei hochsommerlichem Wetter spenden die hochwertigen Produkte dann wieder zuverlässig Schatten. Ein vom Fachmann geplanter und richtig eingesetzter Sonnenschutz kann dazu beitragen, die Wohnräume an heißen Tagen angenehm kühl zu halten und erspart in vielen Fällen den Einsatz einer Klimaanlage. (txn/BVRS/red)



Foto: KangeStudio/iStock/GettyImagesPlus



Markisen und Rollläden sorgen für ein gutes Klima. Mehr zu Sonnenschutz plus Energiesparen erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/rollladen/>

BAUEN & WOHNEN

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/

*Ihr Profi für
Bad u. Heizung!*



**Thorsten
FAULHAMMER**
Wasser Wärme Wohlbefinden

seit über
30 Jahren!

Weishaupt
Wärmepumpe
Aeroblock

**Effizient.
Leise.**

–weishaupt–
Setzen Sie auf den Testsieger.



Testsieger
Stiftung
Warentest
test
GUT (2,3)
Weishaupt Aeroblock®
WAS 11-AC085-A mit Wandregler
Im Test:
3 Luft/Wasser-Miniblockwärmepumpen
Ausgabe 8/2024
www.test.de

Faulhammer-SHK-GmbH & Co. KG · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de

Wir stellen ein: Anlagenmechaniker-SHK / Heizungs-Kundendienstmonteur m/w/d Bewirb dich jetzt!



HOFMANN
Inhaber Tilo Feth

Möbel
Innenausbau
Schreinerei

Möbel nach Maß

heimisch.
hochwertig.
gesund.

Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

HAUSTÜREN | INNENTÜREN | GLASTÜREN



**BEI HAUSTÜREN
20% SPAREN
BIS ZUM 22. APRIL**




Willkommen in der großen Ausstellung
mit über 100 Haus- und Zimmertüren

Eschelbacher Str. 26-30
Sinsheim-Hoffenheim
07261/9427-0



**TÜRENWELT
ZIMMERMANN**

www.tuerenwelt-zimmermann.de

 NUSSBAUM.de

Blitzeinschlag: Schutz am Haus

Ein Blitz muss nicht direkt ins Haus einschlagen, um gefährlich zu werden. Schon ein Einschlag in der Nähe kann über Strom- oder Datenleitungen starke Überspannungen ins Gebäude leiten. Die Folge: beschädigte Elektroinstallationen und kaputte, empfindliche Geräte wie Fernseher, Router oder Computer.

Ein zentraler Baustein für den Schutz ist der Fundamenterder. Er leitet gefährliche elektrische Spannungen sicher ins Erdreich ab und ist bei Neubauten heute Pflicht. Bei älteren Häusern fehlt diese Absicherung jedoch häufig. In solchen Fällen kann eine fachgerechte Nachrüstung des äußeren Blitzschutzes sinnvoll sein – besonders bei Gebäuden in exponierter Lage, etwa auf freiem Feld oder in Hanglage. Zusätzliche Sicherheit bietet ein Überspannungsschutz im Haus. Diese Schutzsysteme fangen plötzliche Spannungsspitzen ab, bevor sie Schaden anrichten, und bewahren so wertvolle Technik vor Defekten.

Nicht zuletzt lohnt sich ein Blick in die Gebäudeversicherung: Blitz- und Überspannungsschäden sind nicht automatisch in jedem Vertrag enthalten. Wer hier gut informiert ist, erspart sich im Ernstfall unangenehme Überraschungen. (VPB/red)

So schütze ich mein Haus vor Unwetter –
Tipps vom Experten

www.nussbaum.de/go/themenartikel3189





Grafik: Getty Images

Dialekte in Baden-Württemberg: So unterschiedlich klingt das Ländle

Am 21. Februar ist „Tag der Muttersprache“. Hochdeutsch „isch schnell g’schwätzt“, also warum nicht mal einen Blick auf die Dialekte werfen? Und keine Sorge: Auch „Neigeplackte“ (Zugezogene) können hier noch was lernen.

Ob Schwäbisch, Badisch, Kurpfälzisch, Alemannisch oder Fränkisch – im Ländle regiert die Vielfalt auch sprachlich. Baden-Württemberg ist kein einheitlicher Klangraum, sondern ein lebendiges Mosaik regionaler Sprechweisen. Dialekte sind hier weit mehr als bloße Varianten des Hochdeutschen. Sie erzählen von Geschichte, von kulturellen Prägungen und von lokaler Identität. Oder kurz gesagt: „Wir können alles, außer Hochdeutsch.“

Herkunft und Vertrautheit

Nicht zufällig entstand im Südwesten der selbstbewusste Slogan, der längst zum geflügelten Wort geworden ist. Hinter der augenzwinkernen Botschaft steckt eine Haltung, die typisch für das Land ist – ein entspanntes Bekenntnis zur eigenen sprachlichen Eigenart. Dialekt steht für Herkunft, für Vertrautheit, oft auch für ein Gefühl von Bodenständigkeit.

Zwar dominiert im öffentlichen Raum und im Berufsalltag heute überwiegend das Standarddeutsch. Doch auf der inneren Sprachlandkarte bleiben Mundarten fest verankert. Wer genauinhört, erkennt schnell: Sprache ist auch ein Stück Heimat. Sie verändert sich je nach Region, Umgebung und Situation – manchmal unmerklich, manchmal ganz bewusst.

Emotionale Anker im Alltag

Dialekte wirken dort am stärksten, wo Nähe entsteht. In Familiengesprächen, beim Treffen im Verein oder am Stammtisch sind sie häufig ganz selbstverständlich präsent. Mundarten transportieren Vertrautheit, Zugehörigkeit und ein Gemeinschaftsgefühl. Ein einziges Wort kann reichen, um ein Lächeln auszulösen oder augenblicklich Verbundenheit herzustellen.

Begriffe wie „Muggaseggele“, „Alla hopp“ oder „Ajo“ sind längst mehr als regionale Sprachbesonderheiten. Sie sind zu kulturellen Markenzeichen geworden – aufgegriffen in Werbekampagnen, auf Souvenirs, in Kabarettprogrammen oder Social-Media-Formaten. Mundart wird sichtbar,

hörbar und zunehmend auch strategisch inszeniert. Das, was früher oft als „nur Dialekt“ galt, erfährt eine neue Wertschätzung.

Sprache im Wandel

Sprachwissenschaftliche Beobachtungen zeichnen seit Jahren ein differenziertes Bild. Einerseits nimmt die aktive Dialektkompetenz ab, insbesondere bei jüngeren Generationen. Mobilität, Medienkonsum und schulische Standardisierung fördern eine stärkere Orientierung am Hochdeutschen. Andererseits wächst parallel das Interesse an regionaler Sprache. Dialekt wird nicht verdrängt – er verändert seine Rolle. Dialekt wird gespielt, gepflegt, neu interpretiert. Zwischen Traditionsbewusstsein und moderner Ausdrucksform entsteht eine bemerkenswerte Dynamik.

Kein Relikt, sondern Alltagskultur

Dialekte sind damit kein nostalgisches Überbleibsel, sondern Teil gelebter Gegenwart. Sie verbinden Generationen, schaffen Identifikation und machen regionale Vielfalt hörbar. Heimat klingt nicht überall gleich – aber irgendwie doch. Und genau darin liegt ihr besonderer Reiz. (jr)



Quelle: Sprachatlas Baden-Württemberg (<https://dh-center.uni-tuebingen.de/escience/sprachatlas>)

NUSSBAUM.de

Eine Übersicht über die verschiedenen Dialekttypen in Baden-Württemberg und viele weitere Infos mehr zu Mundart und Dialekt gibt es unter diesem QR-Code oder hier:

<http://go.nussbaum.de/mundart26>



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de



Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV/Untersuchung
✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

RUND UM DIE UHR!
24h NOTDIENST
24h NOTDIENST

Mehr als 15 Jahre Erfahrung



Ihr Ansprechpartner für ihre Region:
☎ 0171 - 386 22 58



ROLLADEN Longerich
Sonnenschutztechnik

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschaffungen	Reparaturen



Frühling, Genuss,
einfach Ostern

... Die perfekte Osterdeko für ein stilvolles Zuhause...
... entdecke jetzt unsere Osterdekoration,
Osterfloristik (gerne auch vorbestellen),
Kräuter und Stauden, Großauswahl, Oster-Fashion

BARTH
Garten • Zoo • Geschenke • Kartofel

Und am Ostersonntag,
unser Osterfrühstück im Café

Garten • Zoo • Geschenke
Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 • Fax 06262 9224-24
www.landhandel-barth.de

Barth_Garten_Zoo_Geschenke
Barth-Garten-Zoo-Geschenke

Goldankauf Bad Rappenau

Altgold Zinn Münzen
Besteck

Bargeld sofort!



Uhren Zahngold

BW-Gold Kirchenstrasse 18 Bad Rappenau
Gegenüber von der Volksbank am Bahnübergang
Mo - Fr: 9:30 - 18:00 Uhr Tel. 07264 - 7044834
Auch diskret bei Ihnen zu Hause



Dein Lieferant für:

**Heizöl
Holzpellets**

Diesel • feste Brennstoffe



Deine Ansprechpartner

Bad Rappenau Ingo Mehl Tel. 0 70 66 / 915 00 30 David Dillmann Tel. 0 70 66 / 915 00 35	Bad Friedrichshall Stefan Koch Maximilian Müller Tel. 0 71 36 / 98 88 13
--	--

AGROA
Raiffeisen



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung